



Umsatzsteuer-Leitfaden in Colorado

Standard Satz

Der Standardsatz in Colorado für die Umsatzsteuer für 2024 beträgt 2,9–11,2%.

Reduzierter Satz

Der ermäßigte Umsatzsteuersatz in Colorado für 2024 beträgt 0-2,9%.

Umsatzsteuerfreie Produkte und Dienstleistungen

–

Wer ist verpflichtet, Umsatzsteuer zu registrieren

Wenn Sie in Colorado verkaufen, müssen Sie sich registrieren, um in Colorado Umsatzsteuer zu erheben und zu zahlen, auch ohne physischen Standort im Bundesstaat.

Schwelle

Remote-Händler ohne ausreichende physische Präsenz, aber mit wirtschaftlicher Präsenz für die Einrichtung eines Nexus in Colorado, müssen sich registrieren, um Umsatzsteuer zu erheben, wenn diese einen Einzelhandelsumsatz von \$100,000

haben. Wenn der Einzelhandelsumsatz weniger als \$100,000 beträgt, müssen Sie sich nicht registrieren.

[Schwellenwerte für Händler nach Bundesstaat](#)

[Marktplatz-Schwellenwerte nach Bundesstaat](#)

Für das SaaS-Geschäft gelten die Sonderregeln.

[Steuerschwellenwerte für Software als Dienstleistung nach Bundesstaat.](#)

Online-Marktplätze

Wenn alle Ihre Verkäufe in Colorado von der Marktplatz-Reseller-Plattform stammen, können Sie sich in diesem Fall nicht für die Zahlung der Umsatzsteuer in Virginia registrieren. Ihr Marktplatz-Promoter zahlt die Umsatzsteuer selbst.

Wenn Sie über Ihre eigene Website verkaufen, müssen Sie sich für die Zahlung der Umsatzsteuer registrieren, wenn Sie die \$100,000 erreichen.

Umsatzsteuerzahlung und Anmeldetag

Bestimmen Sie abhängig von Ihrer Steuerschuld Ihre Anmeldehäufigkeit – entweder monatlich, vierteljährlich oder jährlich:

Jährlich – \$0-\$14.99;

Vierteljährlich – \$15.00-\$300.00;

Monatlich – \$300.01 und mehr.

Umsatzsteuererklärungen sind immer am 20. Tag des Monats fällig, der auf den Berichtszeitraum folgt. Wenn das Anmeldetag auf ein Wochenende oder einen Feiertag fällt, wird die Umsatzsteuer am nächsten Tag fällig. Die vierteljährlichen Anmeldefristen enden an den letzten Tagen März, Juni, September und Dezember.

Strafe und Interesse

Wenn Sie bis zum Fälligkeitsdatum keine Rücksendung einreichen; die bis zum Fälligkeitstag fällige Steuer zu zahlen; oder zahlen Sie innerhalb ihrer Steuererklärung das richtige Konto für alle fälligen staatlichen und staatlich

verwalteten lokalen Umsatzsteuern – 10% der nicht gezahlten Steuer zuzüglich 0.5% für jeden Monat, in dem die Steuer nicht gezahlt wird, und dürfen insgesamt 18% nicht überschreiten.

Ermäßigt

Ein ermäßigter Satz ist zulässig, wenn: der Einzelhändler die Steuer vor Erteilung einer Mängelrüge vollständig zahlt; Der Einzelhändler zahlt die Steuer innerhalb von 30 Tagen nach Ausstellung einer Mängelrüge vollständig. oder innerhalb von 30 Tagen nach Erteilung einer Mängelrüge schließt der Einzelhändler eine Vereinbarung zur Zahlung der Steuer in monatlichen Raten ab.

Ausnahmen

Sie können eine Befreiungsbescheinigung verwenden.



www.vatcompliance.co